Nur für Vertriebspartner/Nicht zur öffentlichen Verbreitung

Templeton Growth (Euro) Fund

Kommentar August 2008

Globale Aktien konnten trotz erhöhter Volatilität im August Boden gutmachen.

Ein stärkerer Dollar und die Abkehr von zyklischen Industriewerten im Zuge der Rotation kamen konsumabhängigen Aktien und anderen überverkauften Sektoren wie Technologie oder Gesundheitswesen zugute.

Der Templeton Growth (Euro) Fund rentierte (in Euro) netto 4,39%, während der MSCI World Index 4,53% zulegte.

US-Positionen wiesen robuste Gewinne aus, während die Positionierung in Europa einen deutlichen Ertragsvorsprung brachte. Das Engagement im Materialsektor steigerte den Ertrag und eine Übergewichtung im Gesundheitswesen und vor allem in Pharmawerten trug zur Performance bei.

Der Energiesektor beeinträchtigte die relative Wertentwicklung aufgrund gesunkener Ölpreise und Finanzwerte hinkten trotz positiver Erträge hinter der Benchmark her.

Die Manager eröffneten eine neue Position in einem US-Kreditkartenunternehmen und lösten vier Positionen auf.

Die jüngste Beruhigung ist sicherlich ein positives Zeichen und wir achten aufmerksam auf weitere Zeichen für Mäßigung auf den globalen Finanzmärkten.

Marktkommentar

Globale Aktien legten trotz verstärkter Marktvolatilität im August zu. Generell kamen der steigende US-Dollar und die Abkehr von zyklischen Industriewerten konsumabhängigen Titeln und anderen scheinbar überverkauften Sektoren zugute. Dazu zählten Technologie und Gesundheitswesen und in geringerem Umfang auch Finanzen. Trotz einer willkommenen Rally des US-Dollars und einem Sell-off bei Rohstoffen hielt sich die Begeisterung der Investoren angesichts schwacher Wirtschaftsdaten und anhaltenden Drucks auf den Kredit- und Häusermarkt in Grenzen, was bei den großen Indizes zu einem täglichen Auf und Ab führte.

Der Dollar erreichte im Berichtsmonat den höchsten Stand gegenüber dem Euro seit Februar 2008, was einen Rückgang des Rohölpreises um mehr als 20% zur Folge hatte. Doch die finanziellen Belastungen der Hypothekeninstitute Fannie Mae und Freddie Mac – die die Hälfte aller US-Hypotheken garantieren – und Daten, die einen weiteren Rückgang der Neubauten in den USA belegen, hielten die globalen Märkte in Atem.

Weltweit wurde das Vertrauen durch Inflationsangst untergraben, obwohl eine Reihe von Analysten angesichts der Verlangsamung des Wachstums mit niedrigeren Inflationsraten rechnete. Das US-BIP fürs zweite Quartal wurde auf solide 3,3% für das ganze Jahr nach oben korrigiert, obgleich Frühindikatoren andeuten, dass es für die größte Volkswirtschaft der Welt schwierig werden dürfte, dieses Niveau zu halten. Das Gleiche gilt für die optimistischen Gewinnschätzungen mancher der größten Aktiengesellschaften der Welt. Während die Aktien in konsumierenden Ländern auf die nachgebenden Rohstoffpreise hin allgemein zulegten, gaben produzierende Länder und zyklische Märkte nach, woraus sich ein deutlicher Bruch bei der Performance von Industrie- im Vergleich zu Schwellenländern ergab.

FRANKLIN TEMPLETON INVESTMENTS

Nur für Vertriebspartner/Nicht zur öffentlichen Verbreitung

Bericht über die Wertentwicklung und ihre Triebfaktoren

Der Templeton Growth (Euro) Fund rentierte (in Euro) netto 4,39%, während der MSCI World Index 4,53% zulegte. Sämtliche Sektoren und – mit einer Ausnahme – alle Regionen rentierten im August absolut betrachtet im Plus. Nordamerikanische Aktien wiesen im Berichtsmonat solide Gewinne aus. Die sieben Spitzenreiter des Fonds stammten allesamt aus einer untergewichteten US-Position. Im Vergleich zur Benchmark generierte die Positionierung des Fonds in Europa jedoch das deutlichste Ertragsplus, was auf satte Gewinne und eine hohe Übergewichtung in dieser Region zurückzuführen war. Die einzige Region mit negativem Ergebnis war Asien, was vor allem der Schwäche des konjunktursensiblen koreanischen Marktes zuzurechnen war.

Der Materialsektor wies den höchsten absoluten Ertrag aus und war im Verhältnis zur Benchmark der erfolgreichste Sektor im Fonds. Das verdeutlicht ganz klar die Wertdisziplin und die konträre Sichtweise Templetons. In Metall- und Minenwerten bleiben wir untergewichtet, da die Bewertungen zunehmend teuer wirken und die Rentabilität immer weniger haltbar erscheint. Zur untergewichteten Position im Materialsektor zählen zyklisch bedingt belastete europäische Chemie- und Papierunternehmen. Deren Überlegenheit im Frühstadium der Rotation weg von Metall- und Bergbauaktien ist ermutigend.

Positionen aus dem Gesundheitswesen, in dem der Fonds übergewichtet ist, rentierten überdurchschnittlich und stellten sechs der zehn ertragsstärksten Portfoliowerte. Die Gewinne entfielen größtenteils auf Medikamentenhersteller. Die Pharmaunternehmen Pfizer, GlaxoSmithKline und Sanofi-Aventis sowie die US-Biotech-Firma Amgen gehörten sämtlich zu den Top Ten. Zyklische Konsumwerte erholten sich angesichts gefallener Energiepreise und eines stärkeren Dollars ebenfalls. Die US-Medienkonzerne Time Warner und Viacom erhielten nach jüngster Schwäche neuerlich Auftrieb, weil spekuliert wurde, dass sie die geringeren Werbeeinnahmen verschmerzen und strukturelle Katalysatoren für eine längerfristige Erholung bieten können.

Schließlich brachten auch Technologiewerte ordentliche absolute Erträge, allen voran Microsoft, das den größten Beitrag zur Fonds-Performance leistete und sich von jüngsten Tiefs erholte, nachdem es sein Übernahmeangebot für das Internetunternehmen Yahoo zurückgezogen hatte.

Energiewerte präsentierten sich im Betrachtungszeitraum am schwächsten. Sie fielen mit den Ölpreisen. Telekoms wiesen ebenfalls nur bescheidene Gewinne aus. Finanzwerte verfehlten die Benchmark trotz positiver Ergebnisse. Vier der zehn größten Verlustbringer des Berichtszeitraums stammten aus dem Finanzsektor, insbesondere die US-Versicherung AIG, die weiterhin unter der Verschlechterung der Sicherheiten für ihr Kreditversicherungsengagement leidet. Der deutsche Industriekonzern Siemens schadete der Performance im Berichtsmonat am meisten. Die Aktie knickte infolge der Sektorschwäche und der Eintrübung der Konjunkturaussichten in Deutschland um 5% ein.

Strategie und Aktivität

Die Manager eröffneten im Berichtszeitraum eine neue Position, indem sie eine Beteiligung an einem US-amerikanischen Kreditkartenanbieter erwarben, der gut aufgestellt scheint, um langfristig solides Wachstum zu generieren, und zu Bewertungen, die im unteren Bereich seiner historischen Spanne liegen, reizvoll wirkt.

Die Erträge sollten aufgrund der höheren Bonitätsbewertung der Kunden des Unternehmens und seines wachsenden internationalen Engagements im Verhältnis gut aufrechtzuerhalten sein. Vier Titel stießen die Manager im Berichtszeitraum ab, darunter vor allem der krisengeschüttelte Damenmodeeinzelhändler Chico's, mit dessen Verkauf ein Verlust realisiert wurde.

FRANKLIN TEMPLETON INVESTMENTS

Nur für Vertriebspartner/Nicht zur öffentlichen Verbreitung

Ausblick

Aufgrund mangelnder Beständigkeit und Überzeugung in Bezug auf die Kräfte, die Finanzmärkte und globale Wirtschaft beeinflussen, ist es schwer, den kurzfristigen Ausblick mit einiger Sicherheit zu prognostizieren. Wir erkennen jedoch erste Anzeichen für ein mögliches Frühstadium eines größeren Rücksetzers bei einigen der am stärksten ausgereizten Marktsektoren, insbesondere zyklische Industriewerte und Rohstoffe, sowie eine Rotation hin zu den stärker gedrückten Sektoren des Marktes wie Konsumgüter, Gesundheitswesen und Technologieaktien. Abgesehen davon bestehen nach wie vor fundamentale wirtschaftliche Ungleichgewichte, die längerfristig für hohe Rohstoffpreise sorgen könnten. Deren jüngste Schwäche ist möglicherweise nur einer Korrektur in einem Sektor zuzuschreiben, in dem das Momentum die Fundamentaldaten vorübergehend übertraf.

Die jüngste Abwärtsbewegung ist sicherlich ein positives Signal und wir achten aufmerksam auf weitere Anzeichen für eine Mäßigung der globalen Finanzmärkte wie eine Schrumpfung der Credit Spreads, weniger Abschreibungen bei Banken und ein Aufleben des Fusions- und Übernahmegeschehens vor dem Hintergrund aktuell niedriger Bewertungen. Wichtigste Voraussetzung für eine Besserung der Lage ist womöglich eine Erholung auf dem US-Häusermarkt.

Während wir in dieser Branche noch auf nachhaltige Anzeichen für eine Stabilisierung warten, können die Investoren nicht auf Dauer pessimistisch bleiben und es macht ein wenig Hoffnung, dass eine Reihe prominenter Schnäppchenjäger auf den angeschlagenen Markt vorstößt. Bei Templeton liegt der Schwerpunkt nach wie vor auf unserer Bewertungsdisziplin. Die interessantesten Schnäppchen sind in schwierigen Zeiten zu machen und wir sichten und analysieren mit verdoppelter Anstrengung, um die aktuellen Marktverzerrungen zu nutzen und aus der künftigen Konvergenz von Bewertungsunterschieden Kapital zu schlagen.

26. September 2008

Cindy Sweeting, Nassau, Bahamas

*Ein Teilfonds der luxemburgischen Franklin Templeton Investment Funds.

Franklin Templeton Investments veröffentlicht ausschließlich produktbezogene Informationen und erteilt keine Anlageempfehlungen. Bitte beachten Sie, dass es sich bei der vorliegenden Darstellung nicht um eine vollständige Darstellung bzw. Analyse eines bestimmten Wirtschaftszweiges, eines Wertpapiers oder des jeweiligen Investmentfonds handelt. Die vorliegenden Informationen stellen keine Wertpapieranalyse dar. Bei allen angegebenen Zahlen zur Wertentwicklung gilt (sofern nicht anders angegeben): Berechnungsbasis: Nettoinventarwert (Emissionsgebühren unberücksichtigt), Ausschüttungen wieder angelegt. Die Wertentwicklung der Vergangenheit ist keine Garantie für die Zukunft. Der Wert der Anteile kann schwanken und wird nicht garantiert. Unter Umständen erhalten Sie nicht den ursprünglich investierten Betrag zurück. Anleger werden darauf hingewiesen, dass der Fonds in Märkten investiert, die risikoreich und unbeständig sein können, und dass es für den Fonds schwierig sein kann, die erworbenen Wertpapiere zu veräußern. Die dargestellten Wertentwicklungen sind Beispiele und stellen kein Angebot zum Kauf oder Verkauf dar. Franklin Templeton Investments veröffentlicht ausschließlich produktbezogene Informationen und erteilt keine Anlageempfehlungen. SICAV-Anteile dürfen Bürgern der Vereinigten Staaten von Amerika und dort Ansässigen weder direkt noch indirekt angeboten oder verkauft werden. Kaufaufträge für Fondsanteile werden nur auf der Grundlage des jeweiligen Verkaufsprospektes angenommen, der die mit diesem Investment verbundenen Risiken ausführlich darstellt und dem auch der aktuelle Rechenschaftsbericht des jeweiligen Fonds beigefügt ist. Für eine Beratung wenden Sie sich bitte an Ihren Berater. Auf Wunsch nennen wir Ihnen auch gerne einen unserer unabhängigen Vertriebspartner. Verkaufsprospekte und weitere Unterlagen erhalten Sie kostenlos bei Ihrem Berater oder bei der Franklin Templeton Investment Services GmbH, Postfach 11 18 03, 60053 Frankfurt a. M., Mainzer Landstraße 16, 60325 Frankfurt a. M., Tel.: 08 00/0 73 80 02 (Deutschland), 08 00/29 59 11 (Österreich), Fax: +49 (0) 69/2 72 23-120, E-Mail: info@franklintempleton.de (Deutschland), info@franklintempleton.at (Österreich), Internet: www.franklintempleton.de (Deutschland), www.franklintempleton.at (Österreich).

FRANKLIN TEMPLETON INVESTMENTS